Frage zu Projekt:

Nationales Krebshilfe-Monitoring zur Solariennutzung

Thema der Frage:

Gesundheit/ Abhängigkeit

Konstrukt:

Bräunungssucht

Fragetext:

Mein Verlangen, mich im Solarium zu bräunen, wird immer stärker, wenn ich mich nicht im Solarium bräune.

Antwortkategorien:

Ja
Nein

Eingesetzte kognitive Technik/en:

Specific Probing

Befund zur Frage:

Frage 9 wurde nur von Testperson 09 mit "Ja" beantwortet. Die anderen neun Testpersonen geben an, dass Ihr Verlangen sich im Solarium zu bräunen nicht immer stärker wird, wenn sie sich nicht im Solarium bräunen.
Testperson 09 wurde gebeten zu erläutern, wie sich dieses Verlangen bei ihr äußern würde. Sie erklärt daraufhin, dass das Verlangen zum einen konstant bliebe und zum anderen, dass das für sie auch nur im Winter gelten würde, wenn sie sich *"zwei oder drei Wochen mal nicht gebräunt habe, bleibt das Verlangen halt. Es wird nicht stärker, ist nicht wie bei einer Sucht"* (TO 09). Äußern würde es sich dadurch, dass sie beim Blick in den Spiegel unzufrieden sei, wenn sie sehr blass wäre.

Empfehlungen:

Frage:
Um eine falsche Zuordnung als Bräunungssüchtige/r zu vermeiden, empfehlen wir die Frage umzuformulieren:
Wenn ich mich nicht in einem Solarium bräune, habe ich ständig ein Verlangen danach.

Antwortformat:
Wir empfehlen, eine differenziertere Skala zu verwenden, die stärker variierende Antworten ermöglicht. Unser Vorschlag:
Wie stark trifft die folgende Aussage auf Sie zu:
Wenn ich mich nicht in einem Solarium bräune, habe ich ständig ein Verlangen danach.
"trifft nicht zu/ trifft eher nicht zu/ trifft eher zu/ trifft voll und ganz zu"